

ZWEITER ABSCHNITT.

VON TIFLIS NACH LENKORAN.

Abreise am frühen Morgen. — Leben auf der Landstrasse. — Die Aasfresser und Krähen bei Saganlug. — Eintritt in die Steppen. — Antilope subgutturosa. — Ueber Akstafa nach Dsegam. — Im Randgebirge des Kleinen Kaukasus. — Rundblick vom Juchara-Aiplinsk. — Das Panorama des Grossen Kaukasus. — Duchoborendorf Slawjanka. — Klima. — Merinos. — Kedabeg. — Dämpfe der schwefligen Säure. — Lage der Betriebsgebäude und Gruben. — Director William Bolton und seine Berichte. — Die Gewinnung und das Ausbringen der Erze. — Kobalt. — Reiche Eisenerze. — Gesteigerter Eisenbedarf im Lande. — Die Entwicklung Kedabegs in neuester Zeit. — Eisenbahn von der Hütte zu den Wäldern. — Excursion im Schamchorthale. — Die Wälder. — Heilige Eiche. — Culturversuche mit Coniferen. — Verbreitung der Zapfenbäume. — Mämrut-Kala. — Sage, die sich daran knüpft. — Kloster Tscharek-wank. — Wallnussbaum und Platane nicht wild im Kaukasus. — Vögel am obern Schamchor. — Weiterreise. — Im Thale der Kura. — Schir-Ali-Chan. — Frankolinjagd. — Feerien. — Die Insekten bei Mingetschaur. — Fischerei. — Dem Lachs wird der Weg zum Laichen versperrt. — Turian-tschai und Gok-tschai. — Nach Aksu. — Schemacha, eine Stadt ohne Zukunft. — Nach Adshikabul. — Kalte Nacht. — In der Mугan. — Der untern Kura entlang. — Pflanzen des Salzbodens. — Thiere in der Mугan. — Rohr und seine Verwendung. — Chenopodien. — Wiesengründe. — Prischib. — Dem Gebirge näher. — Reizende, stark belebte Landschaft. — Zum Meeresufer. — Reiche Jagd. — Lenkoran.

Seit Jahr und Tag ist die Eisenbahn von Tiflis nach Baku eröffnet. Dieselbe Strecke, welche man früher oft nur mit Mühe und Aerger bei schlechten Wegen in 6—8 Tagen zurücklegte, durchheilt man jetzt im Verlaufe von 18 Stunden,